

 <p>Kunstabibliothek, Staatliche Museen zu Berlin / Dietmar Katz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Exterius Picta, sumque interius maledicta</p> <p>Museum: Kunstbibliothek Matthäikirchplatz 6 10785 Berlin 030 / 266424101 kb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Modebild – Lipperheidesche Kostümbibliothek</p> <p>Inventarnummer: 14155116</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Vornehme Dame in kostbarem Kleid mit spitzer Schneppe, freizügigem Dekolleté und Medicikragen, die auf den ersten Blick durch ihre körperlichen Reize und den zur Schau gestellten Kleiderluxus beeindruckt. Doch der sie umschmeichelnde Pfau verweist bereits auf die Schattenseite ihres Wesens, ihre Eitelkeit, der Bildtext spricht von ihrem Hochmut. Erst durch das Heben des als Klappe gestalteten Kleiderrocks erschließt sich der Sinn in Gänze: Nun verwandelt sich der Pfau in eine Schlange, der Lilienstängel wird zum Skelettknochen, auch die Extremitäten der Dame sind bereits verwest. Im Zentrum der zweiten Bildebene befinden sich ein Sarg und eine Miniaturdarstellung des Sündenfalls. Die kleinen Szenen in den Bildecken des Rahmen - Engelsturz, Vertreibung aus dem Paradies, Vertreibung Nebukadnezars und Tod des Herodes - verstärken die moralisierende Bildaussage, indem sie die Folgen hoffärtigen, gotteslästerlichen Verhaltens vor Augen stellen.

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: Höhe x Breite: 28 x 19,9 (Blatt)

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1590
	wer	Johann Bussemacher (1580-1613)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1590

wer Conrad Goltzius
wo Köln

Schlagworte

- Kupferstich